



## Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Halten von gefährlichen Hunden

§ 5 Abs. 1 Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden -GefHundG-  
(SächsGVBl. S. 358)

### Angaben zur Person des Hundehalters:

Name:	ggf. Geburtsname:	Vornamen:	Geburtsname der Mutter:
geboren am:	Geburtsort:	Telefon oder Handy:	Paß- o. Ausweisnummer:
Wohnanschrift:			

### Angaben zum Hund:

Hunderasse:	Geschlecht:	Wurfdatum o. Alter des Hundes:
Name des Hundes (Rufname):	Größe in cm:	Täto. o. Chipnummer:

### Angaben zur Haltung und Versicherung des Hundes:

Art der Hundehaltung:	Ort der Hundehaltung:	Das Haltergrundstück ist ein(e):
Hafpflichtversicherung für den Hund besteht bei:		Nachweis der Versicherung ist:
		<input type="checkbox"/> beigefügt <input type="checkbox"/> nicht beigefügt

### als Sachkundenachweis wird vorgelegt:

<input type="checkbox"/> Teilnahmebescheinigung an einer Sachkundeprüfung nach § 4 DVOGefHundG
<input type="checkbox"/> Nachweis der beruflichen Tätigkeit im Hundewesen von Behörden/ Organisationen
<input type="checkbox"/> Nachweis der ehrenamtlichen Tätigkeit im Hundewesen
<input type="checkbox"/> sonstige Anerkennung der Sachkunde

### Erklärung:

Ich erkläre, dass gegen meine Person keine Bedenken gegen die Zuverlässigkeit im Sinne von § 9 GefHundG vorliegen.

Ort:	Datum:	_____ Unterschrift des Antragstellers bei Postversand